

Atrium

Haus und Wohnen International

S. 20

Bodensee
Ein Metallhaus mit
Glanz und Glamour

New York
Karim Rashids
Wohnwelt

Mit City-Guide
München

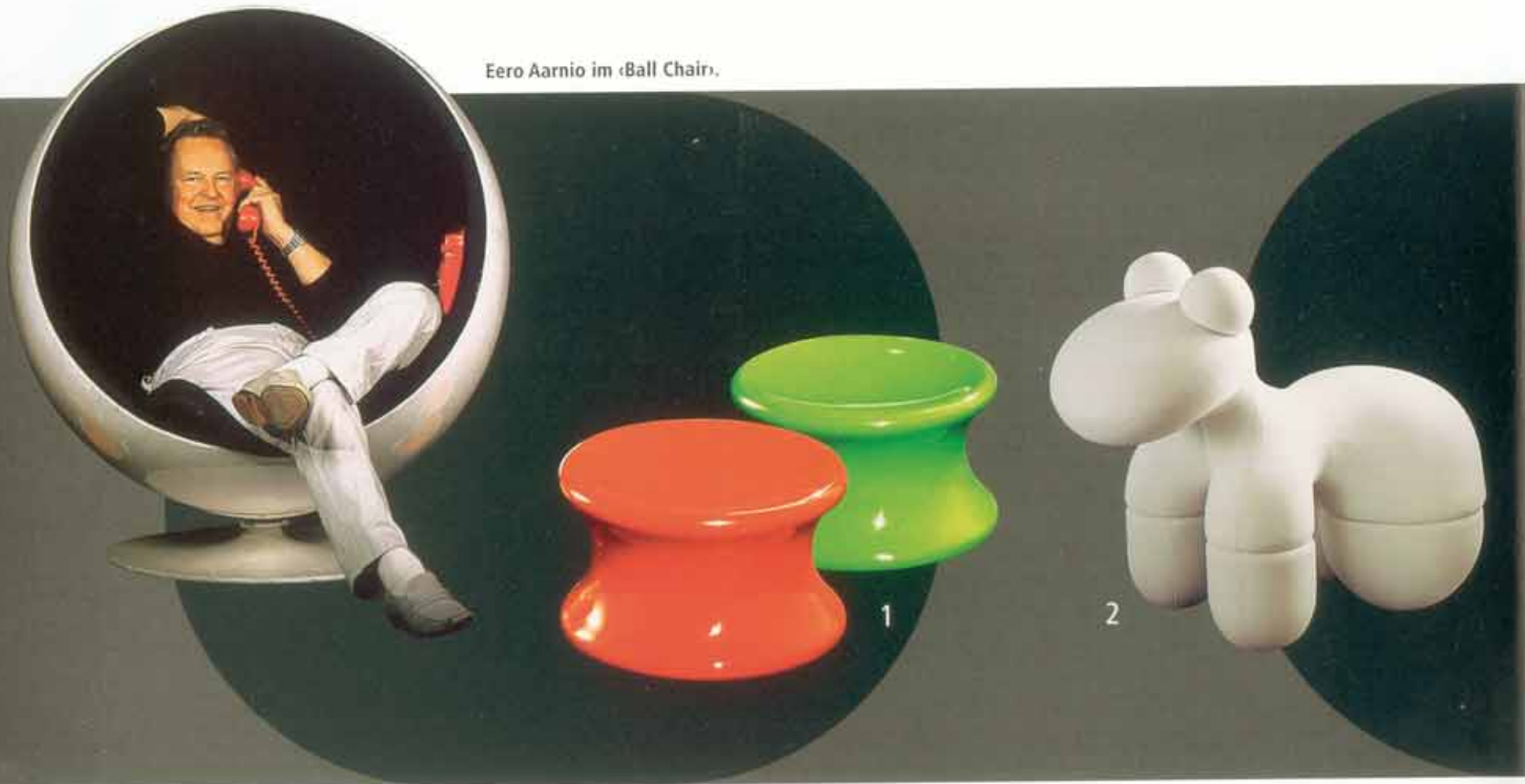
Rund ums Schlafen
Traumwelten

Neuheiten

Küchen mit Stil



Eero Aarnio im «Ball Chair».



Eero Aarnio entwirft seit Beginn der 1960er Jahre auffällige Möbel, die Abwechslung und eine Menge Spass in unsere Wohnwelt bringen.

Farbenfrohe

Seifenblasen in Grösse XXL, um es sich darin gemütlich zu machen? Tische oder Hocker in der Form von riesigen Pilzen? Was klingt wie in einer Fantasiewelt, ist ganz real. Eero Aarnio, 1932 in Finnland geboren, lässt sich von seinem Umfeld inspirieren, von Objekten, Gebäuden und der Natur. Als einer der Ersten begann der Designer, der am Institut für Industrielle Kunst in Helsinki studiert hat, Möbel aus Fiberglas zu entwerfen. Durch den Einsatz dieses sehr resistenten und gut zu verarbeitenden Materials wurde es möglich, Objekte in beinahe jeder Form und

Farbe zu kreieren. Und obwohl die Funktion immer im Vordergrund steht, weiss Aarnio stets den Humor zu integrieren, was jedoch keinerlei Auswirkung auf die Qualität hat – die Möbel sind hochwertig und haltbar. Der internationale Durchbruch gelang ihm 1966 mit dem «Ball Chair», dem die wohl einfachste geometrische Form zugrunde liegt: die Kugel. Der Fiberglasball, befestigt auf einer Drehbasis aus Metall, ist im Inneren gepolstert. Geräusche von aussen werden abgedämpft; so lässt es sich ungestört entspannen! Bei «Pony» wurde das Spiel mit der

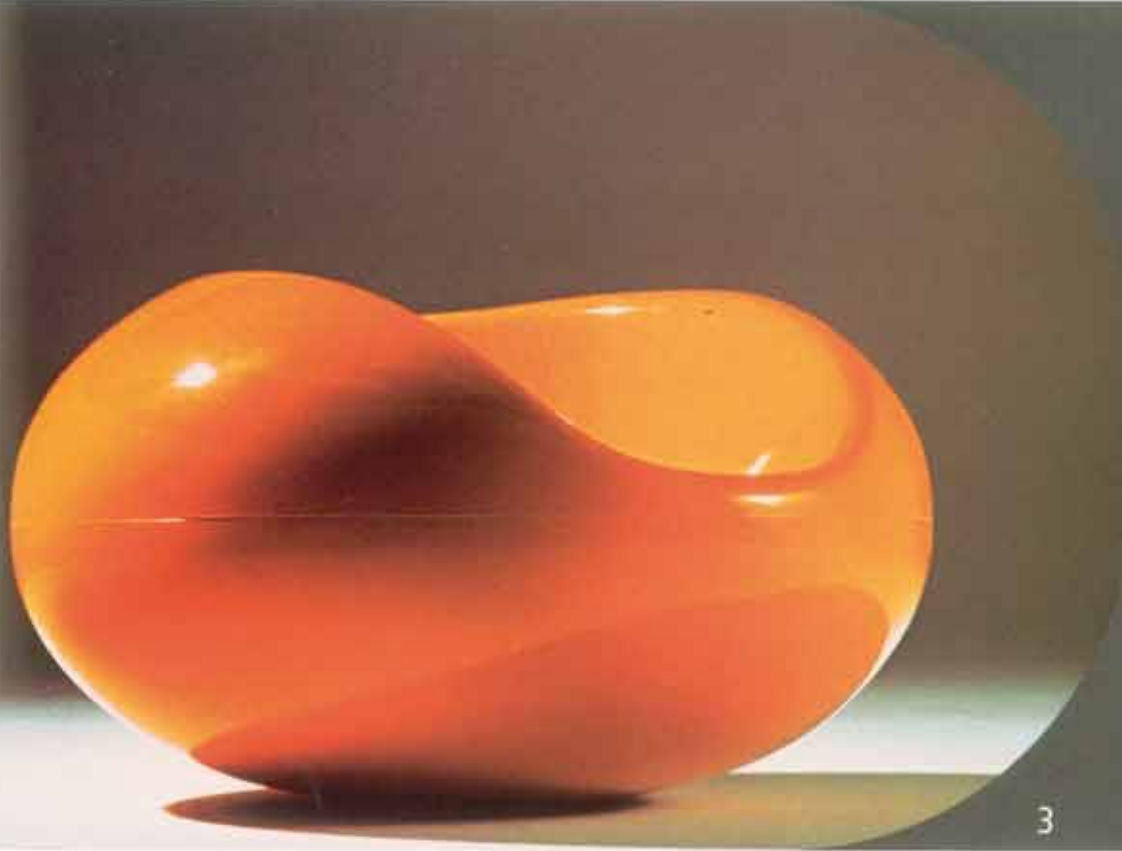
Fantasie auf die Spitze getrieben: Ein Spielzeugpferdchen aus Schaumstoff mit Veloursbezug lädt zum Sitzen ein. Und in eben dieser Tradition entstand erst im letzten Jahr «Tipi», ein überdimensionaler Vogel.

Eins ist sicher: Der Wiedererkennungswert der Entwürfe von Eero Aarnio ist extrem hoch. Die Objekte sind in diversen Farben bei Adelta erhältlich, wo man es sich zur Aufgabe gemacht hat, gute Designideen möglichst vielen Interessenten zugänglich zu machen. □ *Britta Limper*

Adressen siehe Bezugsquellen



4



3

1 Bunte Pilze zum Sitzen:
«Mushroom». 2 «Pony»,
ein äusserst bequemes
Pferdchen. 3 Drinnen
wie draussen einsetzbar:
«Pastil Chair». 4 Warum
nicht ein riesiger Vogel
statt eines Stuhls: «Tipi».
5 «Tomato» wirkt wie eine
Skulptur. 6 Hängt von
der Decke: «Bubble Chair».
(Alle Möbel sind bei
Adelta erhältlich)

Fantasien



5



6